

Taki Tsaklanos: Eine Silberpreisprognose für 2024

08.12.2023

Heutzutage ist das Internet voll von gefälschten Silberpreisprognosen. Viele Websites veröffentlichen große, von KI generierte Tabellen mit Preisberechnungen für die nächsten Jahre und geben diese endlosen Zahlenreihen als Silberpreisprognosen aus. Wir haben eine ganz andere Auffassung davon, wie man den Silberpreis vorhersagen kann. Wenn Sie die wahre Dynamik des Silberpreises verstehen wollen, werden Sie unsere Gründe und Methoden für die Silberpreisvorhersage lieben.

Wie verhält sich unsere Silberpreisprognose 2024 zu unserer Prognose 2023? Im Wesentlichen hat sich unsere Prognose überhaupt nicht verändert. Alle Frühindikatoren sind bullisch. Der einzige Grund, warum unsere Silberprognose für 2023 nicht eingetreten ist, ist der unerwartete Anstieg der 10-Jahresstaatsanleiherendite, einer der Frühindikatoren für Silber, im Zeitraum August/Oktober 2023. Dadurch wurde das Erreichen unseres ersten Ziels von 34,70 USD im Sommer 2023 aufgeschoben.

Was ist der wichtigste Einflussfaktor für den Silberpreis, um unsere Silberprognose 2024 zu erfüllen? Es gibt zwei Einflussfaktoren: Silber-CoT und 10-Jahresrenditen. Die CoT-Positionierung von Silber ist sehr bullisch. Deshalb braucht Silber einen leichten Rückgang der 10-Jahresrendite, um die Reise zu seinem ersten Ziel von 34,70 USD zu beginnen.

Silberprognose: Zusammenfassung

Wir bekämpfen unsere bullische Haltung gegenüber dem Silbermarkt. Unser Silberpreisziel bleibt bestehen. Dies ist, was wir während des größten Teils des Jahres 2023 geschrieben haben, alles sehr relevant für unsere Silberprognose 2024:

"Für 2024 prognostizieren wir weiterhin einen Anstieg des Silberpreises auf 28 USD je Unze, was ein säkulares Ausbruchsniveau darstellt. Ob es ihm gelingen wird, den säkularen Widerstand zu überwinden, hängt davon ab, ob die 10-Jahresstaatsanleiherenditen ein lokales Top bestätigen werden. Anders ausgedrückt: Der TNX ist das letzte Hindernis für einen Anstieg des Silberpreises. Sobald Silber die Marke von 28 USD je Unze erreicht hat, wird es schnell in den Bereich von 32-36 USD je Unze laufen, eine Entwicklung, die wir für die erste Hälfte des Jahres 2024 erwarten."

Da das Jahr 2024 vor der Tür steht, sind wir der festen Überzeugung, dass Silber alles hat, was es braucht, um Anfang 2024 einen säkularen Ausbruch zu vollziehen, vielleicht sogar auf kurze Sicht. Wir definieren kurzfristig als 3 Wochen bis 3 Monate. Wir gehen davon aus, dass Silber seinen Ausbruch in der ersten Jahreshälfte 2024 bestätigen wird. Wir warten sehnlichst darauf, dass Silber die Marke von 26 USD je Unze überschreitet, was die Tür zum Überschreiten der Marke von 28 USD je Unze und einen geradlinigen Anstieg auf 34 USD je Unze öffnen wird.

Eine weitere Silberpreisprognose: Warum?

Im Internet gibt es keinen Mangel an Silberpreisprognosen. Tatsächlich war InvestingHaven der erste, der im Jahr 2014 eine Silberpreisprognose veröffentlichte und diese jedes Jahr wiederholte. Seitdem ist die Zahl der Silberpreisprognosen explodiert. Die meisten von ihnen sind absolut wertlos. Wir sind nicht nur stolz darauf, die ersten zu sein, die eine Silberpreisprognose veröffentlichen, sondern tun dies auch auf eine sehr sorgfältige Art und Weise, die durch gründliche Recherchen gestützt wird. Aber es gibt noch mehr.

Was uns wirklich interessiert, ist die nächste wirklich große Bewegung bei Silber, die es wieder auf 50 USD je Unze oder noch höher bringen könnte. Das ist der Grund, warum Silber auf unserer Beobachtungsliste ganz oben steht. Wir schreiben viel über Silber, sowohl im öffentlichen Bereich (Silber) als auch in unseren Premium-Diensten. Silber hat eine Erfolgsbilanz, die sehr hart und schnell ist, in beide Richtungen. Es gibt einen sehr guten Grund, warum Silber als das unruhige Metall bezeichnet wird.

Silber stand im Jahr 2022 kurz vor einem säkularen Ausbruch, der jedoch durch sehr aggressive (sprich: historische) geldpolitische Interventionen in Q2/2022 jäh gestoppt wurde. Sobald die Welle der geldpolitischen Interventionen vorbei ist, was wir letztlich für 2024 erwarten, wird der USD fallen. Das wird

den Silbermarkt explosiv machen!

Vier Frühindikatoren zur Unterstützung unserer Silberpreisprognose

Wir arbeiten mit einer begrenzten Anzahl von Frühindikatoren für unsere Silberpreisprognosen:

1. Der Goldpreis (positiv korreliert mit dem Silberpreis).
2. Der Euro (umgekehrt korreliert mit dem USD).
3. Inflationserwartungen (positiv korreliert mit Silber).
4. Die Positionierung am Futures-Markt (CoT).

Im Jahr 2022 konnten wir beobachten, wie ein starker Anstieg des US-Dollar und ein damit einhergehender starker Rückgang der Inflationserwartungen den säkularen Ausbruch bei Silber, der im ersten Quartal begann, durchbrach. Der CoT-Bericht für Silber verbesserte sich jedoch weiter, so dass er im dritten Quartal historisch bullisch wurde. Wir glauben, dass alle Frühindikatoren für Silber im Jahr 2024 nach oben drehen werden. Der einzige Indikator, der noch bestätigt werden muss, ist die 10-Jahresrendite: Wenn die Preise von Staatsanleihen ein wenig steigen und die Renditen ein wenig sinken, wird dies die Tür für einen endgültigen Start von Silber öffnen.

Unsere Silberpreisprognose 2024

Wir wenden uns den Silbercharts zu, um unsere Silberpreisprognose 2024 zu untermauern. Wie auf dem längsten Zeitrahmen, dem Silberpreischart über 50 Jahre, zu sehen ist, ist eine riesige Cup mit Handle im Entstehen. Es handelt sich um ein stark zinsbullisches Muster, bei dem es noch zwei Jahre dauern könnte, bis es wirklich explodiert. Der grüne Bereich ist der "Handle". Es dauerte etwa 6 Jahre, bis der erste Teil der Struktur entstand.

Die Konsolidierung dauert jetzt etwa 3 Jahre. Wir halten es für schwierig, den genauen Zeitraum abzuschätzen, der für die Vollendung dieser Formation erforderlich ist. Wir können davon ausgehen, dass der Silberpreis in der ersten Hälfte des Jahres 2024 die Spitze dieser Formation (zwischen 32 und 36 USD) erreichen wird.

Kommentar zum Chart: Dieses Chart wurde am 26. November 2023 aktualisiert, um ein aktuelles vierteljährliches Silberpreischart zu gewährleisten. Diese Cup-&-Handle-Reversal wird mit jedem Monat und jedem Quartal stärker. Auf dem Tages- und bald auch auf dem Wochenchart ist ein Ausbruch im Gange. Auf dem vierteljährlichen Silberpreischart wird der Ausbruch erfolgen, sobald die Marke von 27 USD je Unze überwunden ist.



Silbercharts, die unsere Prognose unterstützen

Wir beginnen mit dem wöchentlichen Gold-Silber-Verhältnis über 50 Jahre. Wir haben die Bedeutung und den Sinn des Gold-Silber-Verhältnisses bereits in unserer Goldpreisprognose sehr ausführlich erklärt:

"Die historischen Belege deuten darauf hin, dass der Eintritt des Gold-Silber-Verhältnisses in den 80- bis 100-fachen Bereich ein Signal für eine deutliche Erholung des Silberpreises sein könnte. Zum jetzigen Zeitpunkt zeigt der in diesem Artikel eingebettete Chart des Gold-Silber-Verhältnisses, dass dieses Verhältnis seit Anfang 2022 über dem 80-fachen liegt. Dieses Verhältnis ist kein Timing-Indikator, sondern ein Spannen-Indikator. Es deutet darauf hin, dass Silber im Vergleich zu Gold extrem unterbewertet ist und dass es nur eine Frage der Zeit ist, bis der Spot-Silberpreis nach oben reagiert!"

Gold-Silber-Verhältnis-Chart über 50 Jahre:



Der zweite Chart, der für einen höheren Spot-Silberpreis im Jahr 2024 spricht, ist die Korrelation zwischen den Inflationserwartungen (TIP), Gold und dem SPX. Der Rückgang im Jahr 2022 in allen drei Bereichen ist aufschlussreich. Wir gingen davon aus, dass alle drei Werte ihre Talfahrt beenden und 2023 wieder ansteigen würden, was auch geschah, wenn auch ohne Folgen.



Mit der Korrelation zwischen diesen drei Märkten im Hinterkopf, schauen wir uns die aktuellen Setups bei Silber / TIP / SPX an. Silber bildet ein sehr starkes umgekehrtes Schulter-Kopf-Schulter-Muster aus, die Aktien bilden einen doppelten Boden aus (die Bestätigung steht allerdings noch aus), der TIP scheint sich zu konsolidieren.

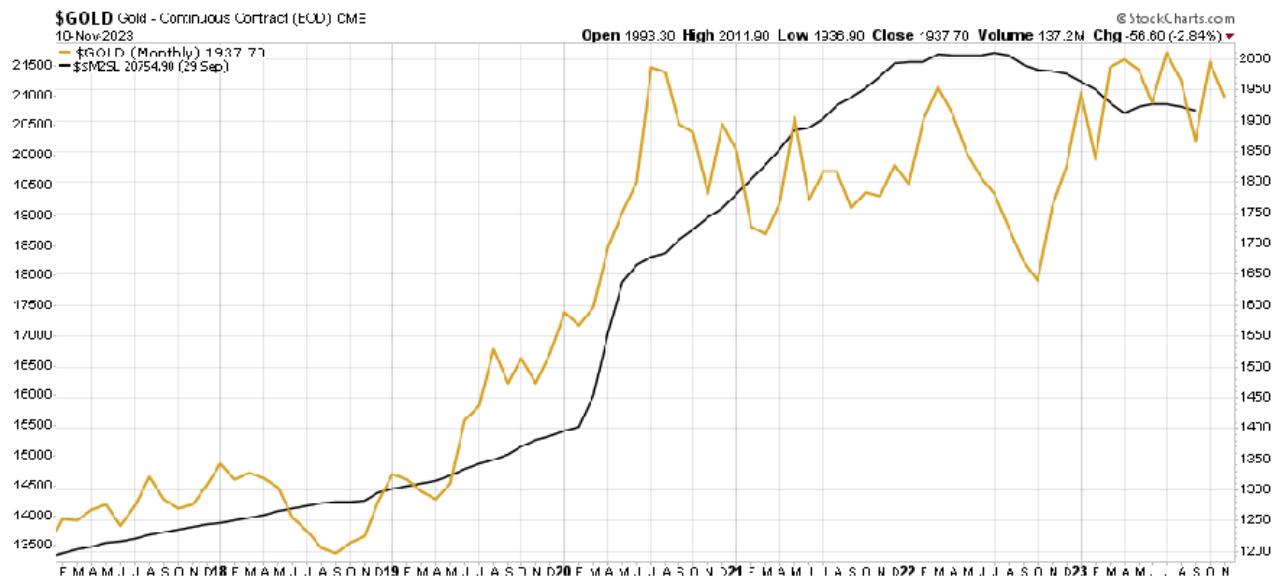


Wir glauben, dass alle drei Instrumente im Jahr 2024 ansteigen werden.

Silbers Leitindikator Nr. 1: Gold

Wir erwarteten, dass Gold im Jahr 2023 steigen würde, und das geschah auch, angetrieben durch die

Divergenz zwischen seinem Frühindikator M2 (der Geldbasis). Aus unserer Sicht ist dieser Frühindikator jetzt positiv, während er vor einiger Zeit eine negative Divergenz aufwies.



In unserer [Goldprognose](#) haben wir die voraussichtliche Entwicklung des Goldpreises im Jahr 2024 sehr viel ausführlicher beschrieben.

Silbers Frühindikator Nr. 2: Euro (USD)

Edelmetalle brauchen einen steigenden Euro (fallenden oder stagnierenden USD), um zu glänzen. Wenn wir uns den Eurochart auf dem längsten Zeitrahmen ansehen, finden wir zwei Abwärtsziele: 0,9666 und schließlich 0,91-0,92. Das erste Ziel wurde erreicht, das zweite könnte erreicht werden (oder auch nicht).



Anders ausgedrückt: Auch wenn es sein mag, dass der US-Dollar mehr Aufwärtspotenzial hat (mehr Abwärtspotenzial für den Euro), glauben wir, dass das Abwärtsrisiko für den USD größer ist als das Aufwärtspotenzial. Dies muss sich erst noch bestätigen und ist eine wichtige Voraussetzung dafür, dass unsere bullische Silberpreisprognose für 2024 eintrifft.

Silbers Frühindikator Nr. 3: Inflationserwartungen

Die Inflationserwartungen sind positiv mit den Edelmetallen korreliert. Sie sind ein sehr starker Frühindikator, insbesondere in Verbindung mit dem USD/Euro-Effekt. Das langfristige Setup des TIP scheint im Rahmen seines steigenden Kanals auf ein Mehrjahrzehnttief zu stoßen. Kann der TIP noch tiefer fallen? Alles ist möglich, aber wir sehen, dass der jüngste Rückgang genauso groß war wie die vorherigen in den Jahren 2008 und 2020.

Deshalb glauben wir, dass der TIP seine Konsolidierung bald abschließen und 2024 wieder steigen wird. Wir sehen einen doppelten Boden zwischen Oktober 2022 und Oktober 2023, der sich nach oben auflösen sollte, so dass Silber in der ersten Hälfte des Jahres 2024 seine längst überfällige und lang erwartete Rally starten kann!



Der unten abgebildete mittelfristige Chart von Silber / SPX / TIP macht deutlich, dass ein Wendepunkt in allen drei Märkten nicht mehr weit entfernt ist. Alle drei sollten 2024 nach oben ausbrechen, selbst wenn sie sich entscheiden, ihren Abwärtstrend vor Beginn des Jahres 2024 fortzusetzen.



Silbers Frühindikator Nr. 4: Futuresmarkt (CoT)

Dies ist der am stärksten zinsbullische Frühindikator für Silber, lange bevor 2024 der Startschuss fällt. Dieser Frühindikator wird im Jahr 2024 wie Treibstoff wirken, wenn die anderen Frühindikatoren für Silber nach oben drehen! Man kann sich diesen Frühindikator für Silber wie einen Spannen-Indikator vorstellen:

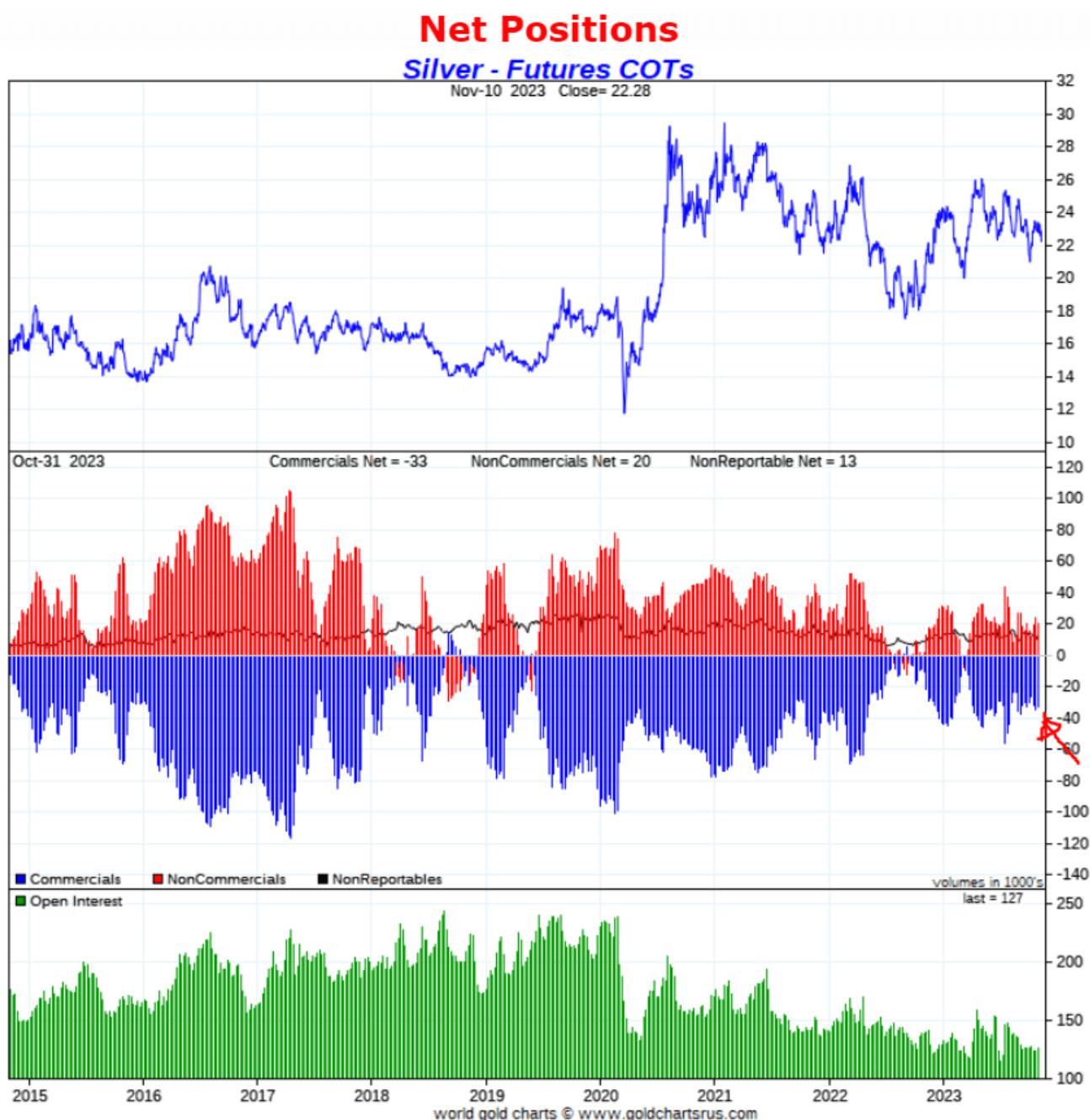
• Wenn die Nettopositionen am Futuresmarkt von kommerziellen und nicht-kommerziellen Anlegern gestreckt sind, deutet dies darauf hin, dass der Preis eine Wende vollziehen wird.

• Dies ist kein Timing-Indikator, wir benötigen den Silberpreischart, um den Zeitpunkt eines Wendepunktes zu bestimmen.

• Im Moment sehen wir anhand der Daten im mittleren Bereich (blaue und rote Balken), dass kommerzielle und nicht-kommerzielle Händler extrem niedrige Nettopositionen haben, die historisch niedrig sind. Dies ist eine Situation, die steigende Silberpreise unterstützt.

• Was wir im Jahr 2024 sehen wollen, ist, dass die roten und blauen Balken nicht so schnell steigen, da sich der Silberpreis in Richtung 28 USD bewegt, dem säkularen Durchbruchspunkt.

Wir empfehlen die Lektüre der Arbeit von Ted Butler, dem Experten für die Lektüre des CoT-Berichts bei Silber. Er erklärt auch, wie die Preisbildung auf dem Silbermarkt vom CoT dominiert wird. Er ist eine einsame Stimme, wenn es darum geht, darauf hinzuweisen, wie angespannt der physische Silbermarkt derzeit ist, da wir uns auf das Jahr 2024 zubewegen, und zwar aufgrund eines epischen Umsatzes in physischen Silberlagern.



Physischer Silbermarkt: Physische Knappheit in den Jahren 2023 und 2024

Wie in einem anderen Artikel beschrieben, zeichnet sich auf dem physischen Silbermarkt eine Verknappung ab. Laut The Silver Institute dürfte der globale Silbermarkt im Jahr 2022 ein Defizit verzeichnen. "Mit 194 Millionen Unzen wäre dies ein Mehrjahrzehnthoch und viermal so hoch wie im Jahr 2021." Aus der Tabelle, in der die Angebots-/Nachfragesituation der letzten 10 Jahre dargestellt ist, wird deutlich, dass 2022 ein Jahr mit einem epischen physischen Marktdefizit sein wird.

Die Stärke der physischen Knappheit ist die einzige Schlussfolgerung, die hervorsticht (siehe rote Anmerkung). Wie gesagt: "Dieses Ungleichgewicht auf dem physischen Markt (Angebotsverknappung) ist historisch, es handelt sich nicht nur um einen sprunghaften Anstieg der Angebotsverknappung um das Vierfache gegenüber dem Vorjahr."

Silver Supply and Demand													Year on Year	
Million ounces	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022E	2021	2022E	
Supply														
Mine Production	796	845	882	897	900	864	850	836	781	821	830	5%	1%	
Recycling	209	180	161	147	146	147	148	148	166	176	185	6%	5%	
Net Hedging Supply	0	0	11	2	0	0	0	15	8	0	0	na	na	
Net Official Sector Sales	4	2	1	1	1	1	1	1	1	2	2	28%	6%	
Total Supply	1,008	1,027	1,055	1,047	1,046	1,011	1,000	1,000	957	998	1,017	4%	2%	
Demand														
Industrial	445	449	439	441	474	503	499	501	472	511	539	8%	5%	
Photography	53	46	44	41	38	35	34	33	28	29	28	3%	-1%	
Jewelry	159	187	193	202	188	195	202	200	150	182	235	21%	29%	
Silverware	41	47	54	58	54	60	68	62	32	43	73	32%	72%	
Net Physical Investment	241	301	283	310	212	156	165	187	205	278	329	36%	18%	
Net Hedging Demand	40	29	0	0	12	1	8	0	0	4	5	na	42%	
Total Demand	979	1,058	1,012	1,053	978	949	975	983	887	1,046	1,210	18%	16%	
Market Balance	29	-31	43	-5	69	62	25	18	69	-48	-194	na	3	
Net Investment in ETPs	54	5	0	-17	54	7	-21	83	331	65	110	-80%	na	
Market Balance less ETPs	-25	-36	43	12	15	55	46	-66	-262	-113	-84	-57%	-26%	
Silver Price (US\$/oz, London price)	31.15	23.79	19.08	15.68	17.14	17.05	15.71	16.21	20.55	25.14	21.00	22%	-16%	

Source: Metals Focus

Mit dem Beginn des Jahres 2024 hat sich der Mangel nicht behoben. Vielmehr gibt es immer mehr Anzeichen dafür, dass sich die Knappheit noch verschärfen wird. Eher früher als später sollte sich die physische Marktknappheit von Silber im Silberpreis niederschlagen.

Silberpreis-Chart: Bullische Reversal fast abgeschlossen

Was sehen wir? Eine zinsbullische Umkehrformation, die die Ränder testet. Obwohl auf diesem Chart nicht wirklich sichtbar, gibt es ein abgerundetes Muster, das kurz vor seiner Auflösung steht.



Silberpreisprognose 2024: Schlussfolgerung

Das war eine Menge an Informationen, die wir aufnehmen mussten, also lassen Sie uns zu einer sehr klaren und einfachen Schlussfolgerung kommen:

1. Die Frühindikatoren Euro und Inflationserwartungen drehten in Q2/2022 nach unten und drückten den Silberpreis nach unten.

2. Der Silber-CoT ist auf dem Weg ins Jahr 2024 extrem und historisch gesehen bullisch geworden.
3. Sobald die Inflationserwartungen zu steigen beginnen, begleitet von einem bestätigten Höchststand bei den 10-Jahresstaatsanleiherenditen, sehen wir Silber abheben.

Deshalb sehen wir, dass Silber im Jahr 2024 leicht auf 28 USD steigen und sich auf unser erstes und langjähriges zinsbullisches Ziel von 34,70 USD zubewegen wird. Unsere Silberpreisprognose für 2024 liegt bei 34,70 USD. Was auch immer an diesem Preispunkt geschieht, wird uns über die Absicht von Silber informieren, ein Rekordhoch in Angriff zu nehmen, vermutlich über 2024 hinaus.

© Taki Tsaklanos

Dieser Artikel wurde am 26.11.2023 [veröffentlicht](#) und in Auszügen exklusiv für GoldSeiten übersetzt.[/i]

Dieser Artikel stammt von [GoldSeiten.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/601440--Taki-Tsaklanos--Eine-Silberpreisprognose-fuer-2024.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).